

Rundum gesund für den Kindermund ~

Wie sich das Stillen aus Sicht der
Logopädie positiv auswirkt.



Stillen ist die beste Ernährungsform für Ihr Neugeborenes. Muttermilch stärkt das Immunsystem und regt das Hirnwachstum des Kindes an. Es unterstützt den Aufbau des Urvertrauens und gibt Ihrem Kind Geborgenheit und Sicherheit.

Das wissen Sie bereits? – *Bestimmt.*

Stillen aus logopädischer Sicht

Was Sie vielleicht noch nicht wissen: Stillen, und damit verbunden das Saugen an der Brust, schafft die besten Voraussetzungen für die Aktivität der Muskeln und Formung der Knochen im Mundbereich Ihres Kindes. Mit geschickten Mundwerkzeugen lermt Ihr Kind leichter Essen, Trinken und Sprechen. Die Nähe und Zuwendung zum Kind beim Stillen wirken sich zudem positiv auf die gesamte Sprachentwicklung aus. Auch wenn Stillen kein Allheilmittel sein kann, ist es die beste Möglichkeit früh genug Muskelschwächen, Kiefer-Zahn-Fehlstellungen, Lautbildungsstörungen, Lutschgewohnheiten und häufigen Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen positiv entgegen zu wirken.

Im Zuge der Schwangerschaft haben Sie sicher schon einiges zum Thema Stillen gehört und gelesen, und sich Ihre eigene Meinung gebildet. Vielleicht haben Sie schon genaue Vorstellungen, was das Stillen betrifft? Womöglich auch Bedenken, ob das alles klappen wird? Oder einfach viele Fragen? Jede Stillzeit ist unterschiedlich und erfordert oft eine ganz individuelle Gestaltung, damit es für alle Beteiligten stimmig ist. Sie können sich schon vor der Geburt Infos in der Stillberatung holen.

Verschiedene Umstände können auch dazu führen, dass Stillen nicht oder nur bedingt möglich ist. Was dann? Welches Nahrungsprodukt nehme ich? Welcher Flaschensauger und wie füttere ich damit? Eine fachgerechte Beratung greift solche Themen und Fragen auf und kann zusammen mit Ihnen geeignete Alternativen finden, die sich am Stillen orientieren.

Möchten Sie mehr darüber wissen?

Logopädinnen und Stillberaterinnen sind Ihre Ansprechpartner.

Stillen kann was. – Sie können das.

Muskulatur

Saugen an der Brust begünstigt auf natürliche Weise die Entwicklung und das Gleichgewicht der Muskulatur innerhalb und außerhalb des Mundes.

Kiefer und Zähne

Die Kräfte dieser Muskeln tragen entscheidend zur Formung des Gaumens, der Qualität des Kieferwachstums und in weiterer Folge zur korrekten Zahnstellung bei.

Essen und Trinken

Die Muskulatur und die Sensibilität im Mundbereich werden beim Stillen bestmöglich für die weitere Nahrungsaufnahme vorbereitet.



Atmung und Stimme

Außerdem begünstigt Stillen den notwendigen Lippenkontakt beim Atmen, Essen und Sprechen und schafft Voraussetzungen für eine gute Stimmqualität.

Lautbildung

Lippen und Zunge arbeiten beim Saugen an der Brust intensiv und werden dabei für die Lautbildung vorbereitet.

Sprachentwicklung

Durch die körperliche Nähe und Zuwendung zum Kind beim Stillen werden die Mutter-Kind-Beziehung und die sozial-emotionale Entwicklung des Kindes gestärkt und der für die Kommunikation wichtige Blickkontakt gefördert. Somit hat das Stillen eine positive Wirkung auf die kindliche Sprachentwicklung.